

# JUNGES DT DIGITAL

## Das Junge DT live & digital

Schule – Jugend – Kulturelle Bildung

Das Junge DT entwickelt seit März 2020 mit und für junge Menschen Formate, die trotz der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie kulturelle Teilhabe & Bildung, Kunst und soziales Miteinander ermöglichen. Während des Lockdowns entdeckte die Junge Sparte des Deutschen Theaters neue ästhetische Möglichkeiten und Erzählweisen – live und digital.

### INTERAKTIVES THEATERGAME

Am 17. Februar 2021 hatte [DIE SCHULE – ein interaktives Rätselgame](#) Premiere, entwickelt und performt von sieben jungen Menschen zwischen 16 und 20 Jahren, die das Publikum live über diverse Kommunikationskanäle begleiten. Jeweils vier Zuschauer\_innen sind aufgefordert, nach einer Schülerin zu suchen, die am letzten Tag des Präsenzunterrichts unter mysteriösen Umständen verschwunden ist. Sie erhalten mittels Videochat, Messenger-App, auf Webseiten und in Telefonaten Hinweise, die sie (vergleichbar mit Escape-Games) gemeinsam interpretieren und kombinieren müssen. Einige Schlüssel sind dabei auch in vier Schulheften versteckt, die das Publikum vorab per Post erhält. Die Inszenierung wurde zum *Theatertreffen der Jugend 2021* eingeladen.

### 13-TEILIGE WEBSERIE

In der online geprobt und gedrehten Klassikerüberschreibung [ZOOM IN: ROMEO+JULIA](#) erzählen sieben Jugendliche mit Shakespeares Stoff von der Unmöglichkeit einer Begegnung. Die Serie wurde weit über 3.000-mal angeschaut, es entstand sogar eine digitale Unterrichtsmappe für Lehrende.



### IMMERSIVES LIVESTREAMTHEATER



In dem live in Schauspielergarderoben des DT gespielten Theaterstream [METAMORPHOS\\*IN](#) (frei nach Ovid) wird das Publikum bei einem fragwürdigen Fortbildungsprogramm der Olymp GmbH mit Optimierungszwängen konfrontiert und kommt beim Switchen zwischen sieben Livestreams dem Geheimnis der Firma auf die Spur – oder verlor sich heillos im Labyrinth. Das Publikum kann sowohl per Chat oder Telefon direkt mit den Performer:innen kommunizieren. Die partizipative Inszenierung wurde im September zum *Festival „Willkommen anderswo“* nach Bautzen eingeladen. // Dokumentation: [hier](#)

## LIVESTREAM-PREMIEREN

Nach den live aus den Kammerspielen gestreamten Aufführungen von [DAS GEWÄCHSHAUS](#) im Dezember und März feiert im April 2021 [SELBSTVERGESSEN – vom Anfangen und Aufhören](#) die erste Repertoire-Produktion des DT Premiere, die speziell als digitales Format konzipiert wurde. Der Regisseur Gernot Grünewald fragt junge Menschen, deren Großeltern an Demenz erkrankt sind, was bleibt, wenn jemand sein Leben vergisst. Für das Verschwinden, das Ausbreiten der weißen Flecken werden somit auch im Digitalen nach ästhetischen Darstellungsmitteln gesucht. Es spielen sechs Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren live in der Box. Drei Livestream-Vorstellungen hätten die Box 15-mal gefüllt. Premiere SELBSTVERGESSEN: 17. April 2021 im Livestream über [dringebliieben.de](#)



## PROMI-MONOLOGE AUF INSTAGRAM LIVE

Die Unplanbarkeit des Lebens, die Konfrontation mit den eigenen Abgründen während des Lockdowns nahm die Autorin Salome Dastmalchi bei [TIME TO DIE – V.I.P.s am Abgrund \(7 Tage, 7 Promis, 7 Monologe\)](#) zum Ausgangspunkt. Sie schrieb in der ersten Februarwoche jeden Morgen von 10.00 Uhr bis 12.00 einen fiktiven Monolog aus der Perspektive eines VIP. Die Spieler\*innen erhielten ihren Text um 14.00 und gingen um 22.00 mit ihrer selbst erarbeiteten Performance live auf [Instagram](#). Die einzelnen Videos erhielten z.T. über 13 Tsd Aufrufe und offenbarten ganz (un)alltäglichen Ängste und unbekanntere Seiten der Persönlichkeiten.

## HÖRSPIELE // SCHÖNE MOMENTE PER TELEGRAM

Während des Lockdowns 2020 entstanden zwei Hörspiele: [12 FENSTER ZUM HOF Ein Hörspiel-Thriller von 12 Jugendlichen aus Hamburg und Berlin](#) und [UNTEN AM SEE Ein Vorabendhörspiel](#). In einem selbstorganisiertes Podcast-Experiment setzten die Jugendlichen aus Hamburg und Berlin ihre digitale Kollaboration fort: bei [SIEBEN TÜREN, KEIN HOF](#) kann man schöne Augenblicke abonnieren: täglich vom 1. – 5. März um 18.30 Uhr und 22 Uhr auf Telegram (@keinhof).



## BACKSTAGEFÜHRUNGEN

Im Januar und Februar nahmen Frida und Baris, Spieler\_innen des Jungen DT, in einer Videoreihe das Publikum mit auf sieben [BACKSTAGEFÜHRUNGEN](#) durch das DT ein. Sie trafen den Intendanten, begleiten Julia Windischbauer bei ihrer Verwandlung in Königin Elisabeth und dokumentieren einen Bühnenbildaufbau im Zeitraffer. Die mehrteilige Serie mit ihren Einblicken hinter die Kulissen kann in Zukunft auch im DT im Rahmen eines Kultur-Wandertags gezeigt werden und die analogen Führungen ergänzen.



## THEATER UND SCHULE DIGITAL



Neben den künstlerischen außerschulischen Projekten für Jugendliche hat das Junge DT seinen Kontakt zu den Berliner Schulen halten können und arbeitet mittlerweile sogar deutschlandweit mit Schulklassen – digital macht's möglich! Im November, als die Theater bereits geschlossen waren, konnten zwei **KLASSENZIMMERSTÜCKE** weiterhin in Schulaulen und Turnhallen gezeigt werden.

**Corpus Delicti** ist als multimediale Reise inszeniert. Bereits vor der Aufführung tauchen die Schüler\_innen mittels interaktiver Materialmappe und App in die dystopische Gesundheitsdiktatur von Juli Zeh ein und erfahren spielerisch, was den Roman so erschreckend aktuell macht. Die Inszenierung wurde zu den Ruhrfestspielen Recklinghausen und zu SCHÄXPIR! Nach Linz eingeladen.

Im Rahmen von TUSCH entstand gemeinsam mit der Willy-Brandt-Teamschule (Berlin-Gesundbrunnen) entstand mit **UNSERE INSEL** ein WHATSAPP-CHAT-DRAMA. Mit GIFS, eigenen Avataren, selbstgestalteten Stickern, Sprachnachrichten und Handyvideos wird der Klassenchat zur gemeinsamen Bühne. So entsteht ein Chat-Abenteuer, das die Zuschauer\_innen herausführt aus dem Lockdown auf die Insel der 8b und das gleichzeitig ein Theaterprojekt in besonderen Zeiten dokumentiert. Eingeladen zum Schultheatertreffen der Länder 2021.



Seit dem erneuten Lockdown bietet das Junge DT **THEATERSTREAMS FÜRS KLASSENZIMMER** mit umfangreichen **digitalen Materialien** an – von praktischen Tipps für das Homeschooling bis zu Live-Nachgesprächen mit den Schauspieler\_innen per Videochat. Die zum Theatertreffen 2021 eingeladene Inszenierung „**Maria Stuart**“ wurde als Stream fürs digitale Klassenzimmer bereits von mehr als 70 Schulen genutzt. „**Woyzeck Interrupted**“ bringt als Klassiker-überschreibung das Thema Gewalt gegen Frauen sehr eindringlich und heutig auf die Bühne.

Zahlreiche Bitten, das Angebot auch nach der Wiederaufnahme des analogen Spielbetriebs aufrecht zu erhalten, erreichen das Junge DT – von Schulen bundesweit, die nicht die Möglichkeit haben, das DT zu besuchen. Im Online-Workshop-Format **ZOOM OUT** erhalten DS- und Deutschlehrende von Theatermacher\_innen und Expert\_innen praktische Anregungen für einen digitalen Unterricht und die Theaterarbeit mit Darstellenden Spielkursen, die mit den jeweiligen Hygienemaßnahmen vereinbar ist.

In den **WÜNSCH-DIR-WAS MONOLOGEN** überbringen wir Text-Wünsche aus dem Schulkosmos an unsere Ensemblemitglieder, die daraus digitale Umsetzungen fürs Klassenzimmer gestalten und innovative Impulse geben für den Unterricht in Zeiten ständiger Veränderung.